



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern



"Mehr Wertschätzungskette statt langer  
Wertschöpfungsketten!"

**Bedeutung von LUPU für Kommunen und den ländlichen Raum**

LUPU – die kleine Wanderküche – versteht sich als **mobiler Baustein kommunaler Daseinsvorsorge und regionaler Entwicklung** im ländlichen Raum.

Durch die direkte Verarbeitung und Ausgabe regionaler Lebensmittel auf landwirtschaftlichen Betrieben werden **Wertschöpfung, Begegnung und Versorgung wieder näher an die Menschen gebracht**.

Das Projekt schafft **niedrigschwellige Orte des Zusammenkommens**, an denen Einheimische, Familien, Kinder, alle Generationen, sowie Besucherinnen und Besucher miteinander in Kontakt treten. Höfe werden zeitweise zu **lebendigen Treffpunkten**, an denen Essen, Austausch, Bildung und Kultur zusammenkommen.

---

### **Stärkung regionaler Wertschöpfung und Versorgung**

LUPU verkürzt bewusst die Wertschöpfungskette:

Landwirtschaftliche Produkte werden **ohne lange Transportwege und ohne Zwischenhändler** direkt auf dem Hof zu Speisen verarbeitet und vor Ort angeboten. Dadurch bleibt ein größerer Teil der Wertschöpfung **in der Region**, landwirtschaftliche Betriebe erhalten **zusätzliche Einkommens- und Absatzmöglichkeiten**.

Gerade kleinere und familiengeführte Betriebe profitieren von der gastronomischen Ergänzung, ohne selbst in aufwendige Infrastruktur investieren zu müssen. Gleichzeitig stärkt das Projekt **regionale Versorgungsstrukturen** und macht lokale Lebensmittel wieder sichtbar und erlebbar.

---

### **Beitrag zur kommunalen Daseinsvorsorge**

LUPU leistet einen Beitrag zur Daseinsvorsorge, indem es:

- regionale Lebensmittelversorgung unterstützt
- soziale Begegnungsräume im ländlichen Raum schafft
- Mobilitätshürden senkt (Angebote direkt vor Ort)
- generationenübergreifende Teilhabe ermöglicht

Insbesondere für Gemeinden ohne eigene Gastronomie oder mit schwindender Infrastruktur kann LUPU **zeitlich begrenzt Angebote schaffen**, die Lebensqualität und Aufenthaltsqualität erhöhen.

---

### **Bildung, Bewusstseinsbildung und kulturelle Identität**



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern

Ein zentrales Anliegen von LUPO ist die **Sensibilisierung für Lebensmittel, Landwirtschaft und regionale Kultur**.

Kinder, Jugendliche und Erwachsene erleben unmittelbar, wo Lebensmittel herkommen, wie sie verarbeitet werden und welche Arbeit, Verantwortung und Leidenschaft dahinterstehen.

Traditionelle regionale Gerichte, saisonale Produkte und handwerkliche Verarbeitung tragen zum **Erhalt kulinarischen Kulturguts** bei und machen die **Identität der Region sinnlich erfahrbar**.

---

### Flexibilität und Anpassungsfähigkeit für Kommunen

Dank seiner mobilen Struktur kann LUPO vielseitig eingesetzt werden:

- als Hofcafé oder Pop-up-Restaurant
- im Rahmen von Gemeindefesten, Hoffesten oder Aktionstagen
- für Bildungsangebote, Vorträge oder Dorfkino
- als Verarbeitungsküche für saisonale Überschüsse

Die flexible Nutzung ermöglicht es Kommunen, das Projekt **bedarfsgerecht, temporär oder projektbezogen** einzusetzen – ohne langfristige bauliche oder finanzielle Verpflichtungen.

---

### Einladung zur Zusammenarbeit

LUPO versteht sich als **Kooperationsprojekt** zwischen Landwirtschaft, Kommune und Zivilgesellschaft.

Durch direkte Rückmeldungen der Besucherinnen und Besucher sowie den engen Austausch mit Betrieben und Gemeinden kann das Angebot stetig weiterentwickelt und an lokale Bedürfnisse angepasst werden.

### Neugierig geworden?

Gerne entwickeln wir gemeinsam mit Kommunen, Gemeinden und regionalen Akteuren individuelle Einsatzmöglichkeiten für LUPO – zur Stärkung des ländlichen Raums, der regionalen Landwirtschaft und des sozialen Miteinanders.

Kontakt: [servus@lupo-wanderkueche.de](mailto:servus@lupo-wanderkueche.de)



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023 – 2027 gefördertes LEADER-Projekt  
im Freistaat Bayern

Ein im Rahmen des  
GAP-Strategieplans Deutschland  
2023 – 2027  
gefördertes Projekt im Freistaat Bayern

## Lupo - die wandernde Landküche

Lokale Aktionsgruppe:  
**Mittlere Isarregion**



Ziel/Ergebnis: regelmäßig fährt Lupo landwirtschaftliche  
Betriebe in der Region an, um vor Ort saisonale und  
regionale Produkte zu verkochen und zu servieren.

LEADER  
[www.stmelf.bayern.de/leader](http://www.stmelf.bayern.de/leader)



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium für  
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



Projektbetreuung durch das  
Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
Ingolstadt-Pfaffenhofen a.d.Ilm